

Presseinformation

ÖBB: Arbeiten für viergleisigen Ausbau in Linz machen Umleitung im Bereich der Gaumbergstraße notwendig

- **Arbeiten im Bereich Linz Hauptbahnhof Westseite schreiten voran**
- **Sperre der Unterführung Gaumbergstraße von 25. Mai bis 4. September 2021**
- **Umleitung über Rottmayr-, Waldegg- und Unionstraße**

(Linz, 18. Mai 2021) – Die Arbeiten zum viergleisigen Ausbau auf der Westseite des Linzer Hauptbahnhofs schreiten weiter voran. Aufgrund der aktuellen Bauarbeiten muss die Unterführung der Gaumbergstraße (vor der Einmündung in die Unionstraße) im Zeitraum von Dienstag 25. Mai bis Samstag 4. September 2021 gesperrt werden. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über die Rottmayrstraße, Waldeggstraße und Unionstraße. Eine entsprechende Beschilderung der Umleitung wird vor Ort angebracht.

Vier Gleise schaffen mehr als zwei

Der westseitige Bereich des Linzer Hauptbahnhofs ist eine der Schlüsselstellen für den durchgängig viergleisigen Ausbau der Weststrecke von Wien nach Salzburg. Mit dem Neu- und Ausbauprojekt „Linz Hauptbahnhof Westseite“ werden wichtige Kapazitäten für den Nah- und Fernverkehr der kommenden Jahrzehnte geschaffen, indem auf dem rund 2,1 Kilometer langen Abschnitt künftig vier statt zwei Gleise zur Verfügung stehen werden. Insgesamt investieren die ÖBB und das Land Oberösterreich auf diesem Abschnitt 245,1 Mio. € in ein Angebot, das fit ist für die Zukunft. Die Inbetriebnahme des viergleisigen Abschnitts ist für 2026 geplant. Bisher liegen alle Arbeiten voll im Zeitplan.

ÖBB: Heute. Für morgen. Für uns.

Als umfassender Mobilitäts- und Logistikdienstleister haben die ÖBB im Jahr 2020 insgesamt 287 Millionen Fahrgäste und über 95 Millionen Tonnen Güter klimaschonend und umweltfreundlich an ihr Ziel gebracht. Denn der Strom für Züge und Bahnhöfe stammt zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien. Die ÖBB gehören mit rund 97 Prozent Pünktlichkeit im Personenverkehr zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Mit Investitionen von über drei Milliarden Euro jährlich in die Bahninfrastruktur bauen die ÖBB am Bahnsystem für morgen. Konzernweit sorgen knapp 42.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Bus und Bahn sowie zusätzlich rund 2.000 Lehrlinge dafür, dass täglich bis zu 1,3 Millionen Reisende und rund 1.300 Güterzüge sicher an ihr Ziel kommen. Die ÖBB sind Rückgrat des öffentlichen Verkehrs und bringen als Österreichs größtes Klimaschutzunternehmen Menschen und Güter sicher und umweltbewusst an ihr Ziel. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.



© ÖBB/Deopito

Rückfragehinweis:

Mag. Robert Mosser
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation
Pressesprecher Salzburg
Tel: +43 664 96 03 465
E-Mail: robert.mosser@oebb.at
www.oebb.at

Raphaela Enghuber, BBA
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation
Pressereferentin Oberösterreich
Tel: +43 664 6177075
E-Mail: raphaela.enghuber@oebb.at
www.oebb.at